

Stadtteilkonferenz

Zum Thema Haushalt

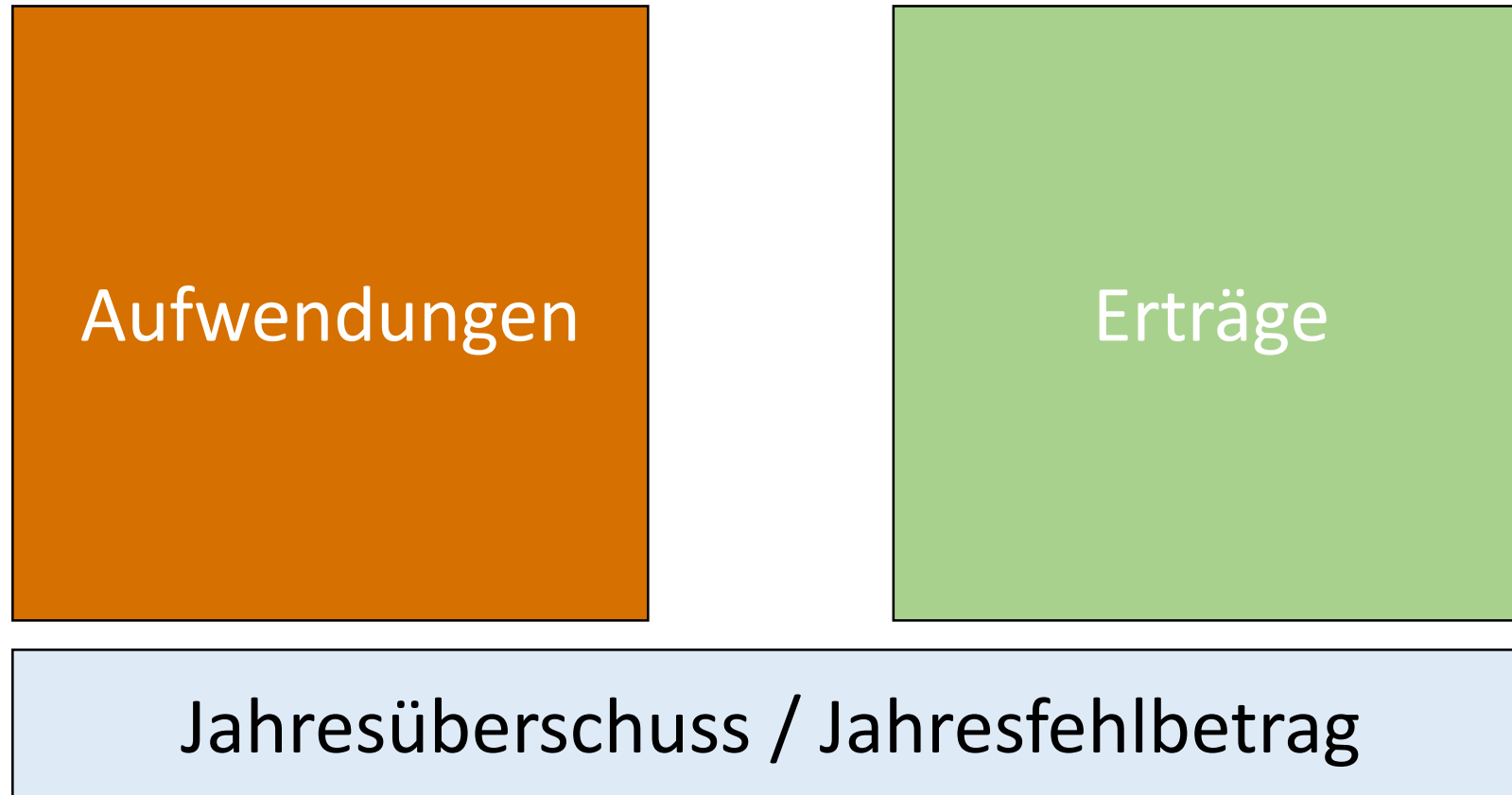
Es gibt viele Meinungen...

Die Stadt
wirtschaftet
schlecht!

Die schlechte
Haushaltslage
besteht wegen
des neuen
Rathauses!

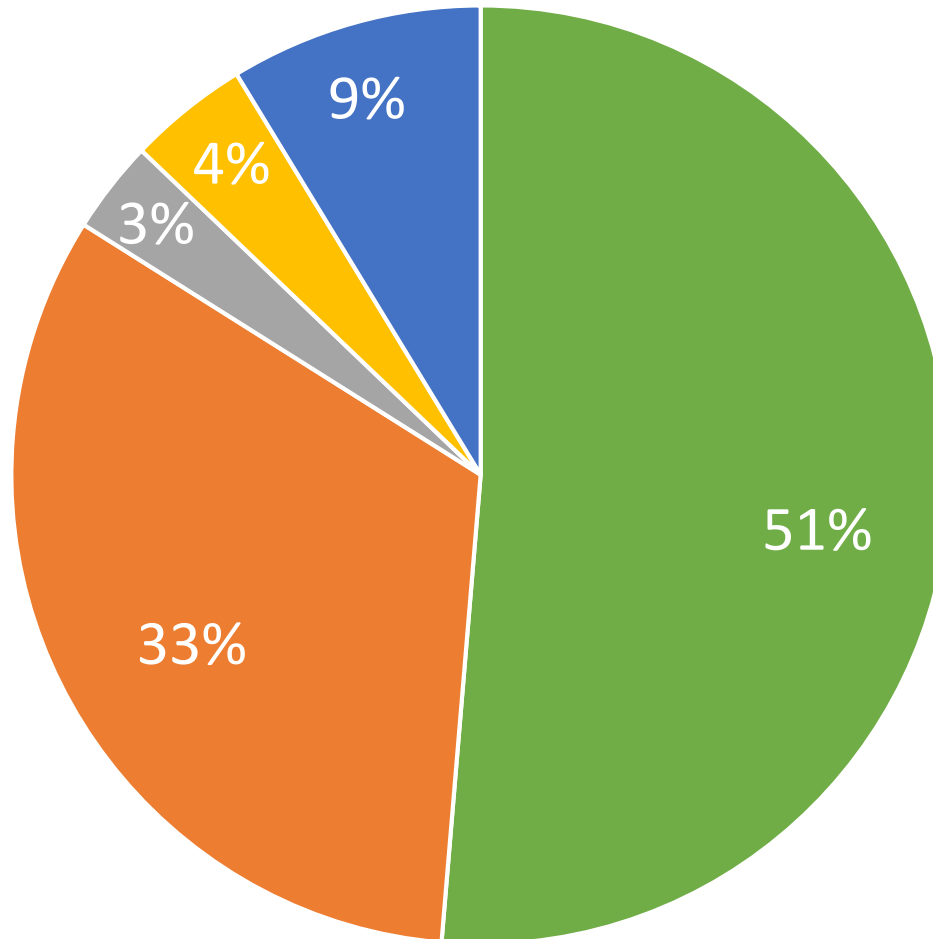
Die Stadt hat zu
hohe
Personalkosten!

Der Haushalt im Überblick



In 2026: geplanter Jahresfehlbetrag von 13.325.942 €

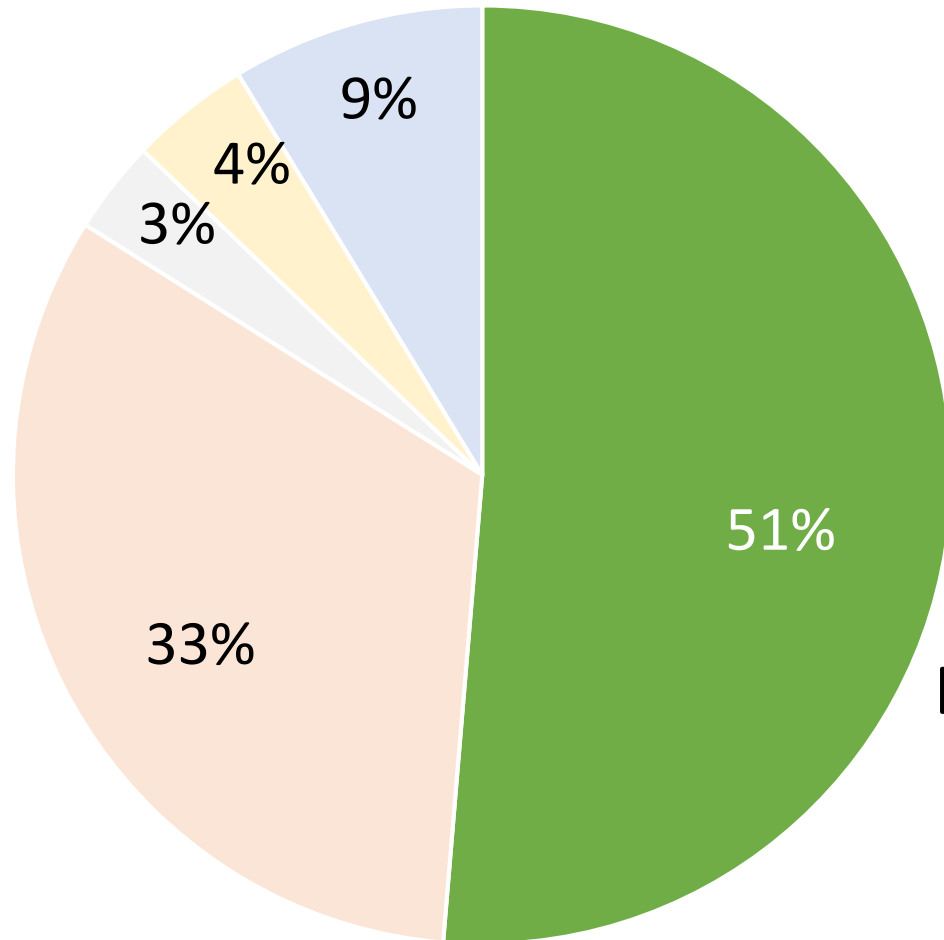
Der Haushalt im Überblick: Erträge



Gesamt: 110.784.750 €

- Steuern und ähnliche Abgaben
- Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- öffentlich rechtliche Leistungsentgelte
- Kostenerstattungen / Kostenumlagen
- sonstige Erträge

Der Haushalt im Überblick: Erträge



■ Steuern und ähnliche Abgaben

Gewerbesteuer: 23.666.000 €

Grundsteuer: 9.075.800 €

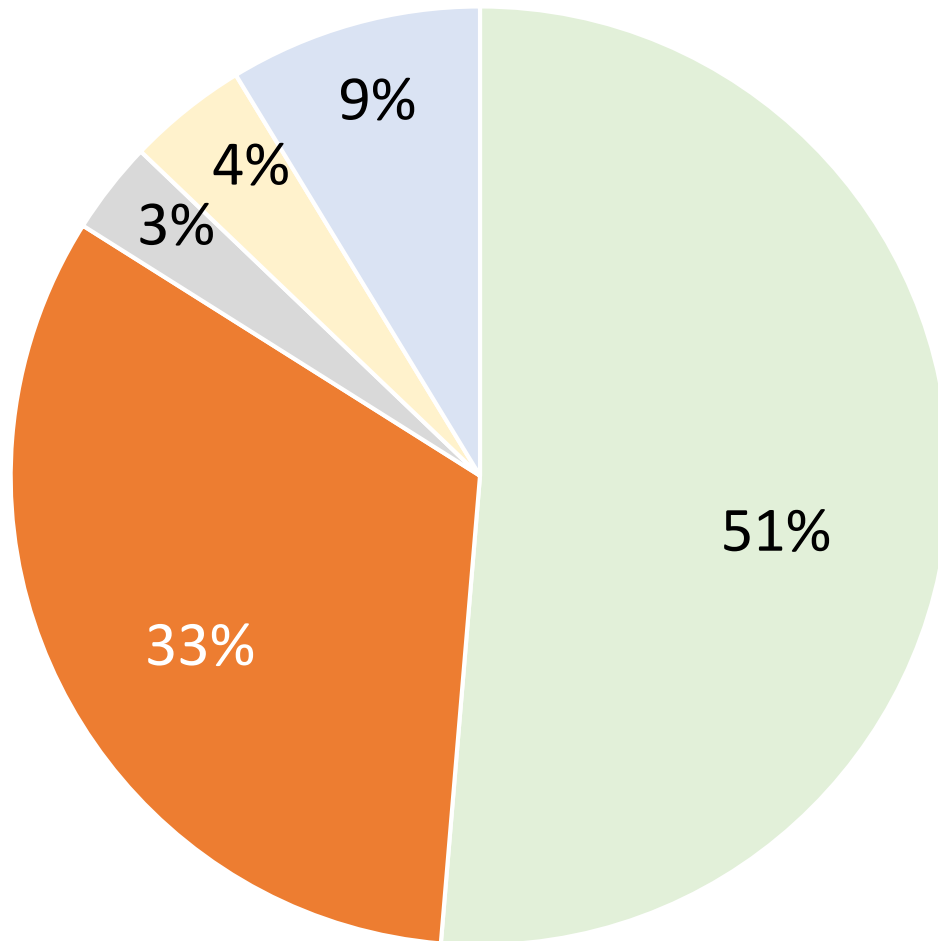
Vergnügungssteuer: 525.200 €

Hundesteuer: 278.600 €

Beteiligung an
Einkommen- / Umsatzsteuer: 21.597.000 €

Gesamt: 56.866.000 €

Der Haushalt im Überblick: Erträge

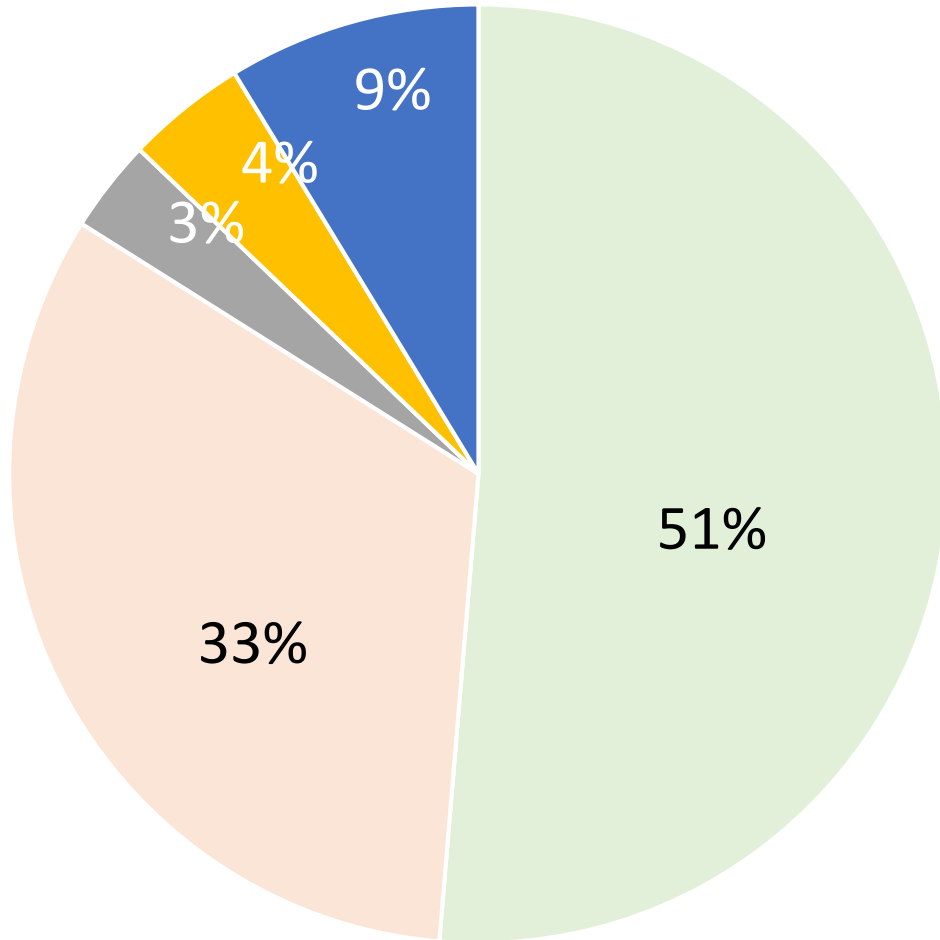


■ Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen:	20.833.900 €
Bedarfszuweisungen:	1.237.300 €
Zuweisungen für OGS und Kitas:	10.403.300 €
Sonstige Zuweisungen (z.B. Soziales, Umweltschutz)	2.422.850 €

Gesamt: 36.134.650 €

Der Haushalt im Überblick: Erträge

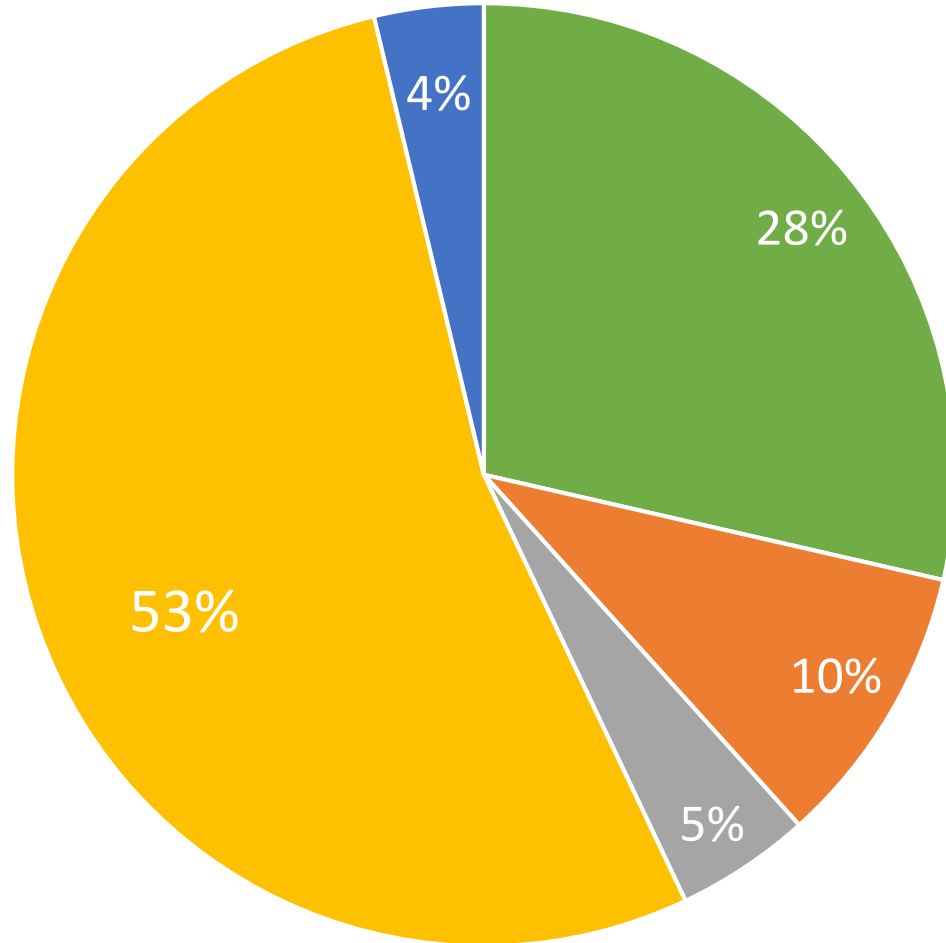


■ öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	
Verwaltungs- / Benutzungsgebühren	3.540.900 €
■ Kostenerstattungen / Kostenumlagen	
Abrechnungen mit anderen öffentlichen Trägern	4.595.850 €
■ sonstige Erträge	
Mieten, Verkäufe, Transfer, Auflösung Sonderposten, etc.	9.647.350 €

Gesamt: 17.784.100 €

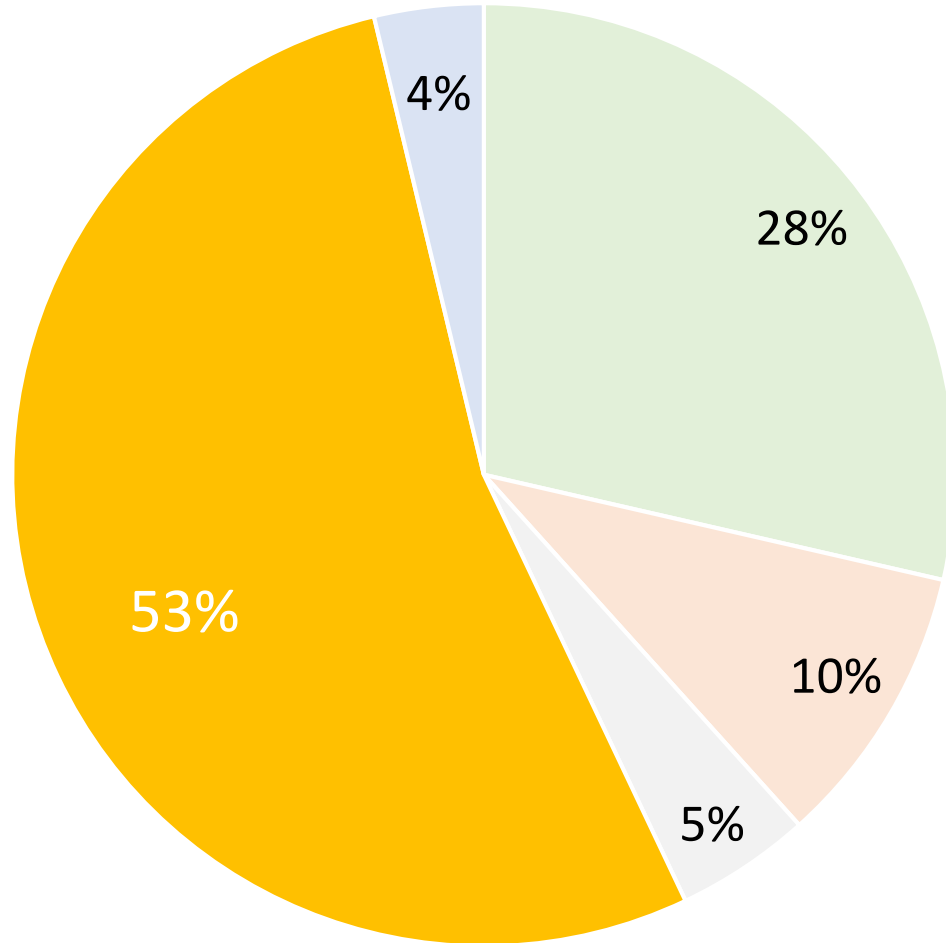
Der Haushalt im Überblick: Aufwendungen

Gesamt: 125.036.792 €



- Personal- & Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- Bilanzielle Abschreibungen
- Transferaufwendungen
- sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Haushalt im Überblick: Aufwendungen



■ Transferaufwendungen

Kreisumlage: 31.977.850 €

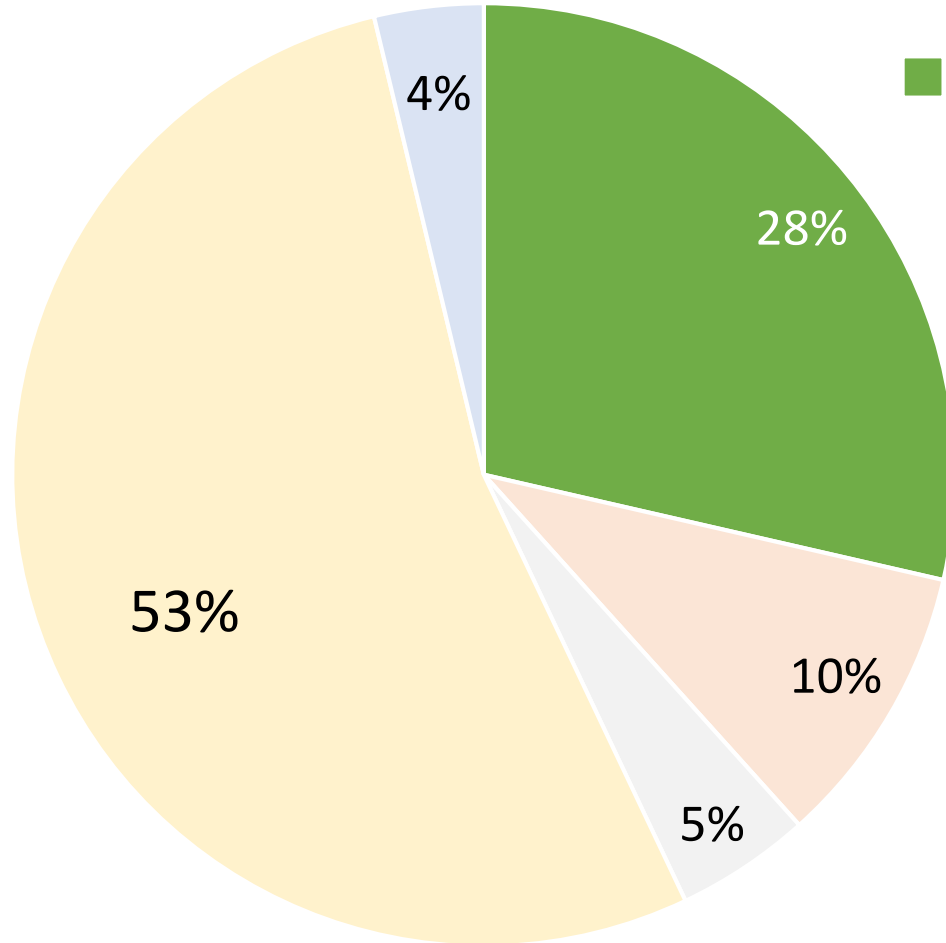
Kinder- und
Jugendhilfe: 29.165.850 €

Soziales: 1.720.500 €

Schule: 1.091.000 €

Gesamt: 66.630.800 €

Der Haushalt im Überblick: Aufwendungen



■ Personal- & Versorgungsaufwendungen

Stellenanteile für:

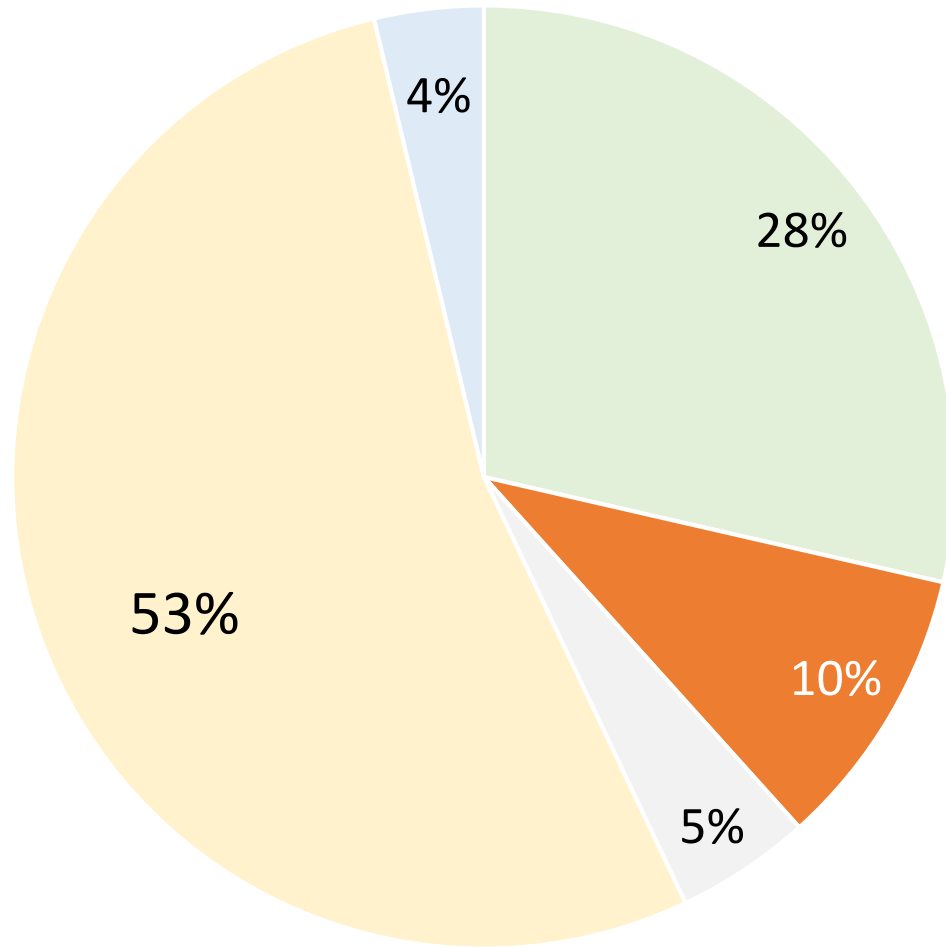
Beamte: 79,40

Tarifliche Beschäftigte: 295,02

Gesamt: 374,42

Gesamt: 31.583.961 €

Der Haushalt im Überblick: Aufwendungen

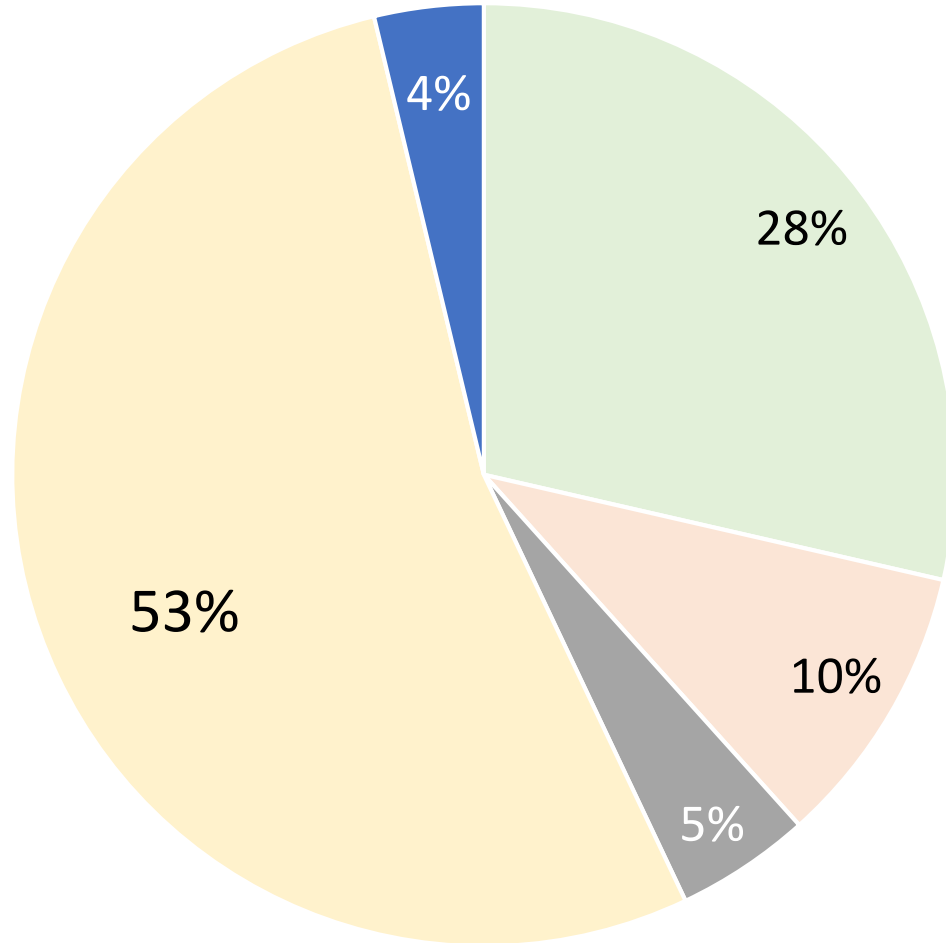


■ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Energie und Wasser Gebäude:	2.000.000 €
Instandhaltung Gebäude:	1.135.450 €
Bewirtschaftung Immobilien:	2.228.250 €
Instandhaltung Straßen:	1.076.450 €
Bewirtschaftung Straßen:	1.329.300 €

Gesamt: 12.188.200 €

Der Haushalt im Überblick: Aufwendungen



■ Bilanzielle Abschreibungen

Wertverlust von Vermögens-
gegenständen:

5.788.500 €

■ sonstige ordentliche Aufwendungen

- Geschäftsaufwand
- Mieten / Pachten / Leasing
- Versicherungen
- Dienst- / Schutzkleidung

4.684.776 €

Gesamt: 10.473.276 €

Der Haushalt im Überblick

Ertrag vs. Aufwand

Schlüsselzuweisungen vom Land
20.833.900 €

Kreisumlage
31.977.850 €

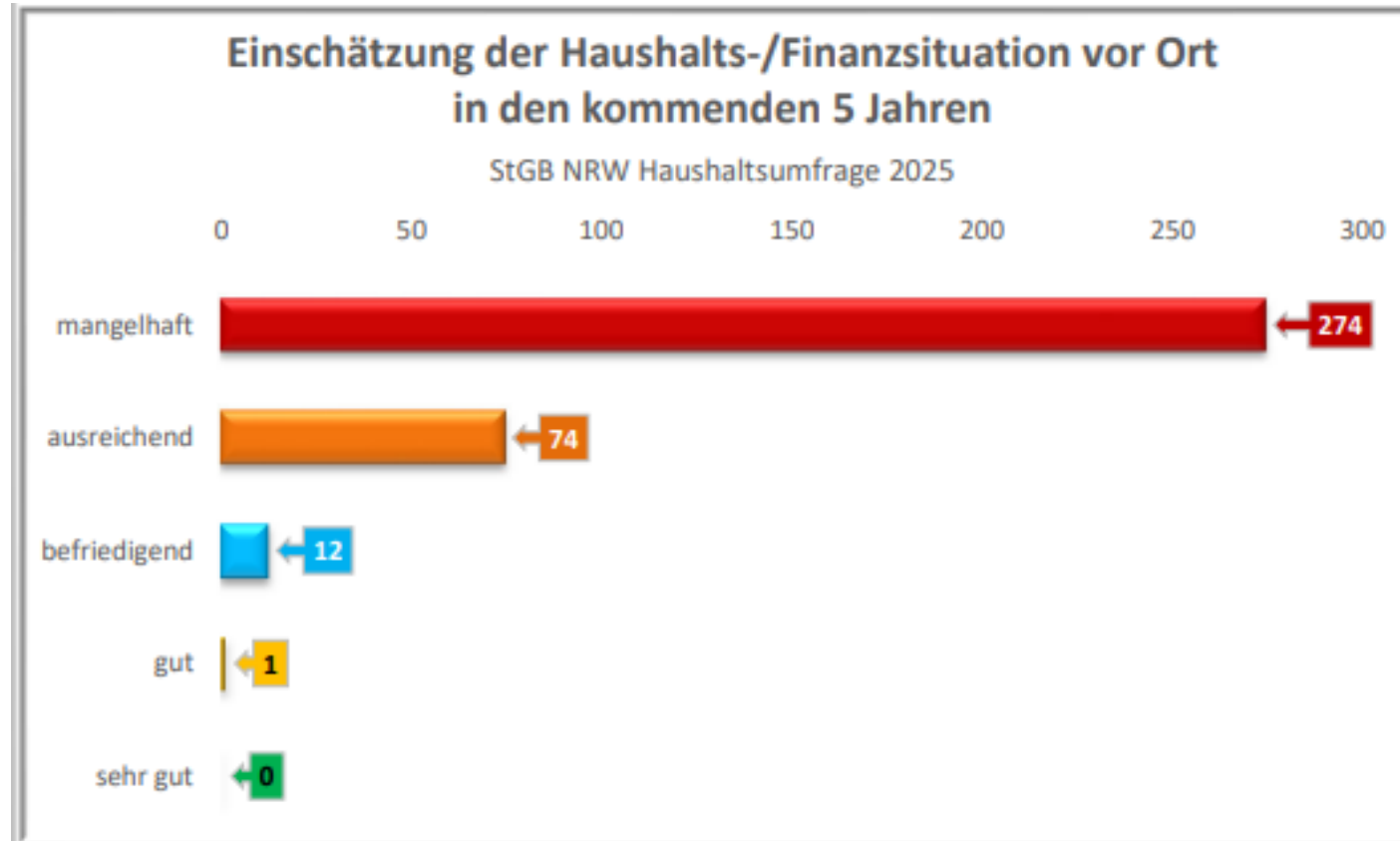
Gesamte Steuererträge
56.866.000 €

Transferaufwendungen
66.630.800 €

Steuererträge + Zuwendungen
93.000.650 €

Transfer- + Personalaufwendungen
98.214.761 €

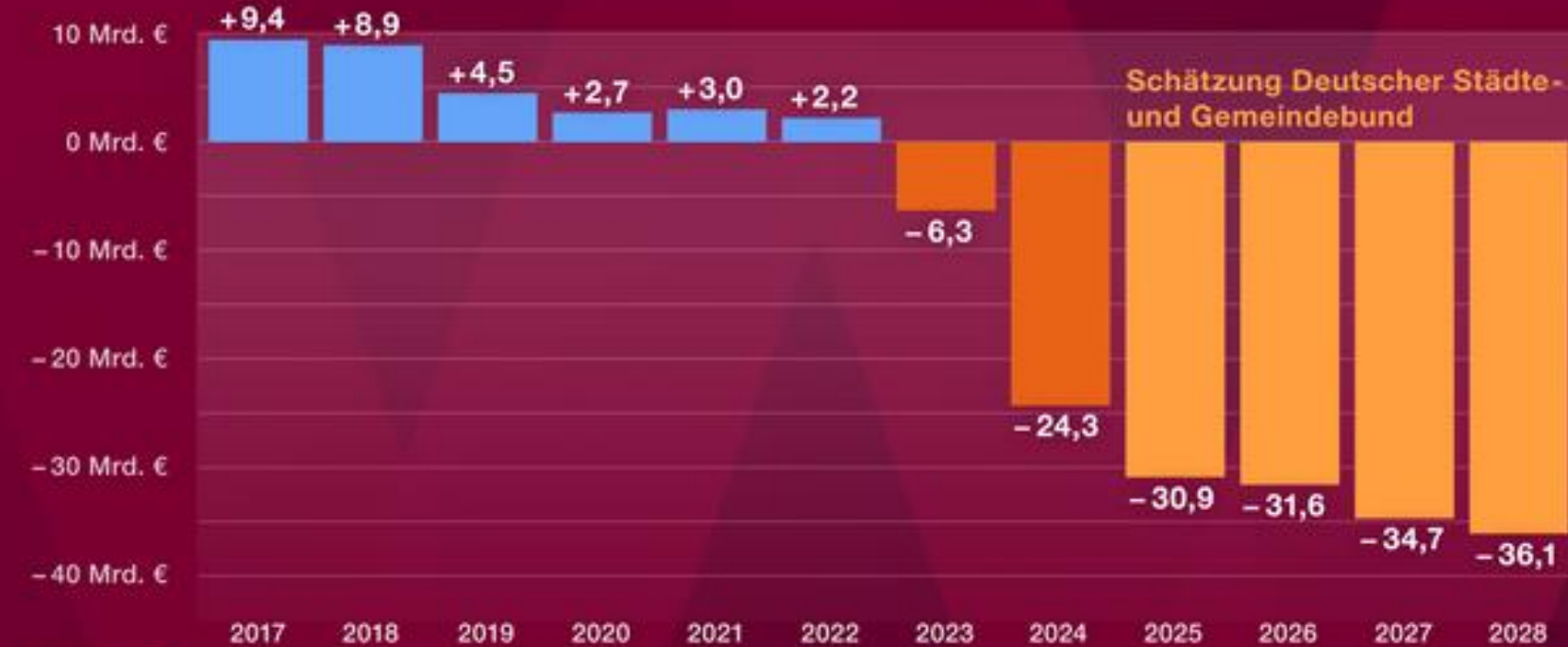
Einordnung: Kommunalfinanzen in NRW



Quelle: Städte- und Gemeindebund NRW (2025): Haushaltsumfrage 2025 – Haushaltslage von 361 Mitgliedskommunen, 17.09.2025

**Die Stadt wirtschaftet
schlecht!**

2DF Kommunalen Finanzierungssaldo in Milliarden Euro

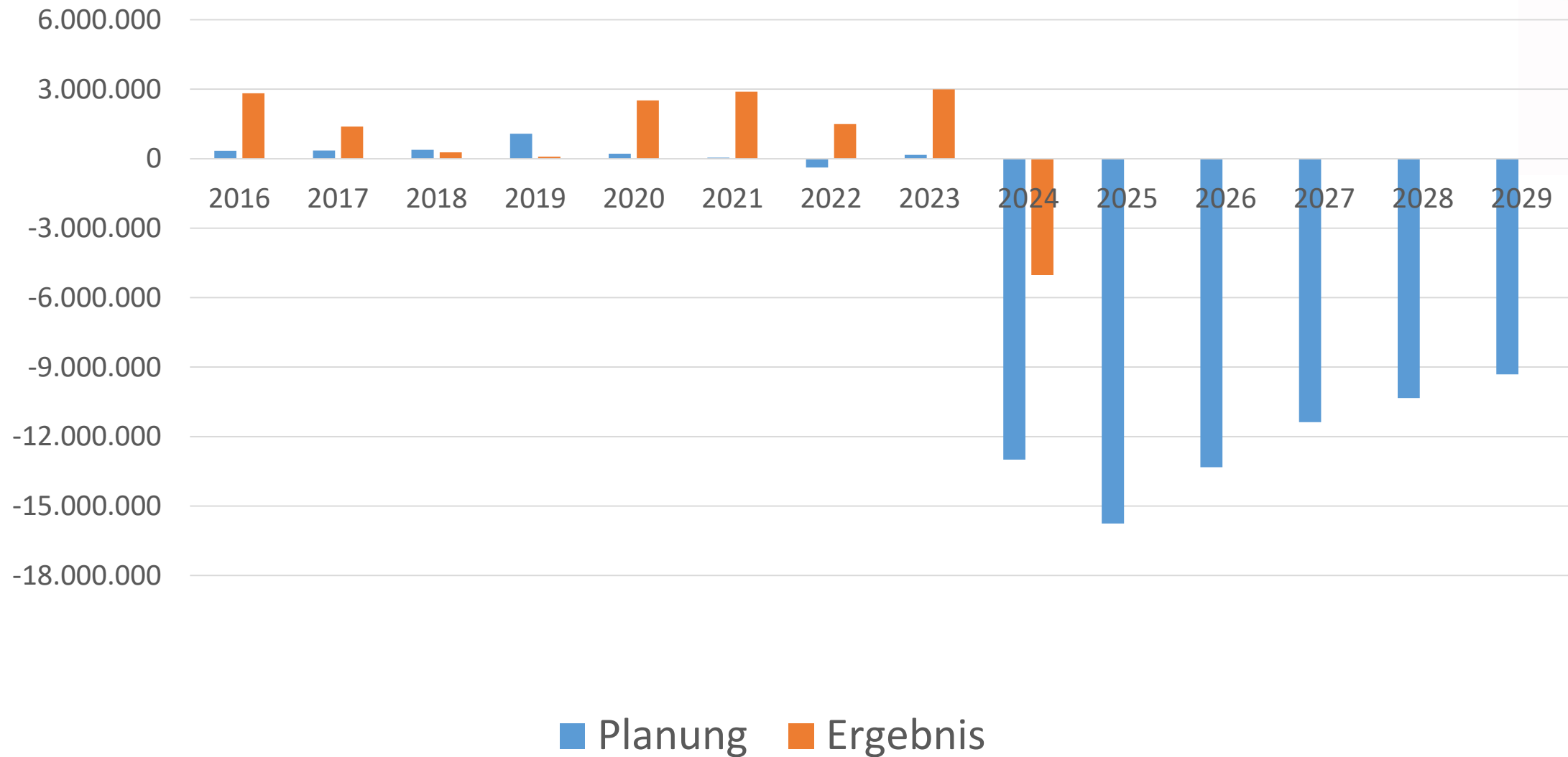


WISO

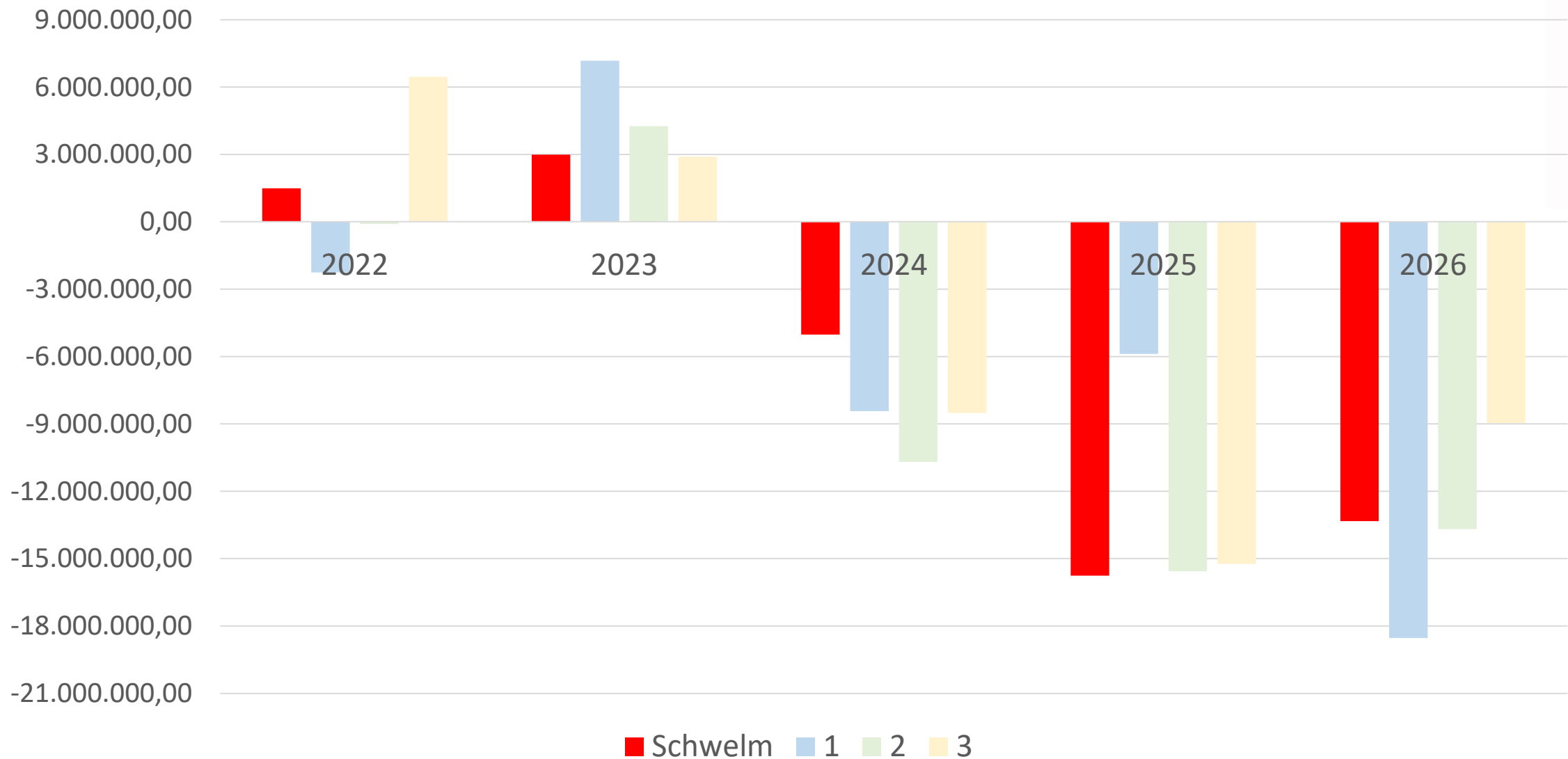
Quelle: Statistisches Bundesamt, Bundesministerium der Finanzen,
BV-Prognose 2025, Deutscher Städte- und Gemeindebund

Quelle: ZDF

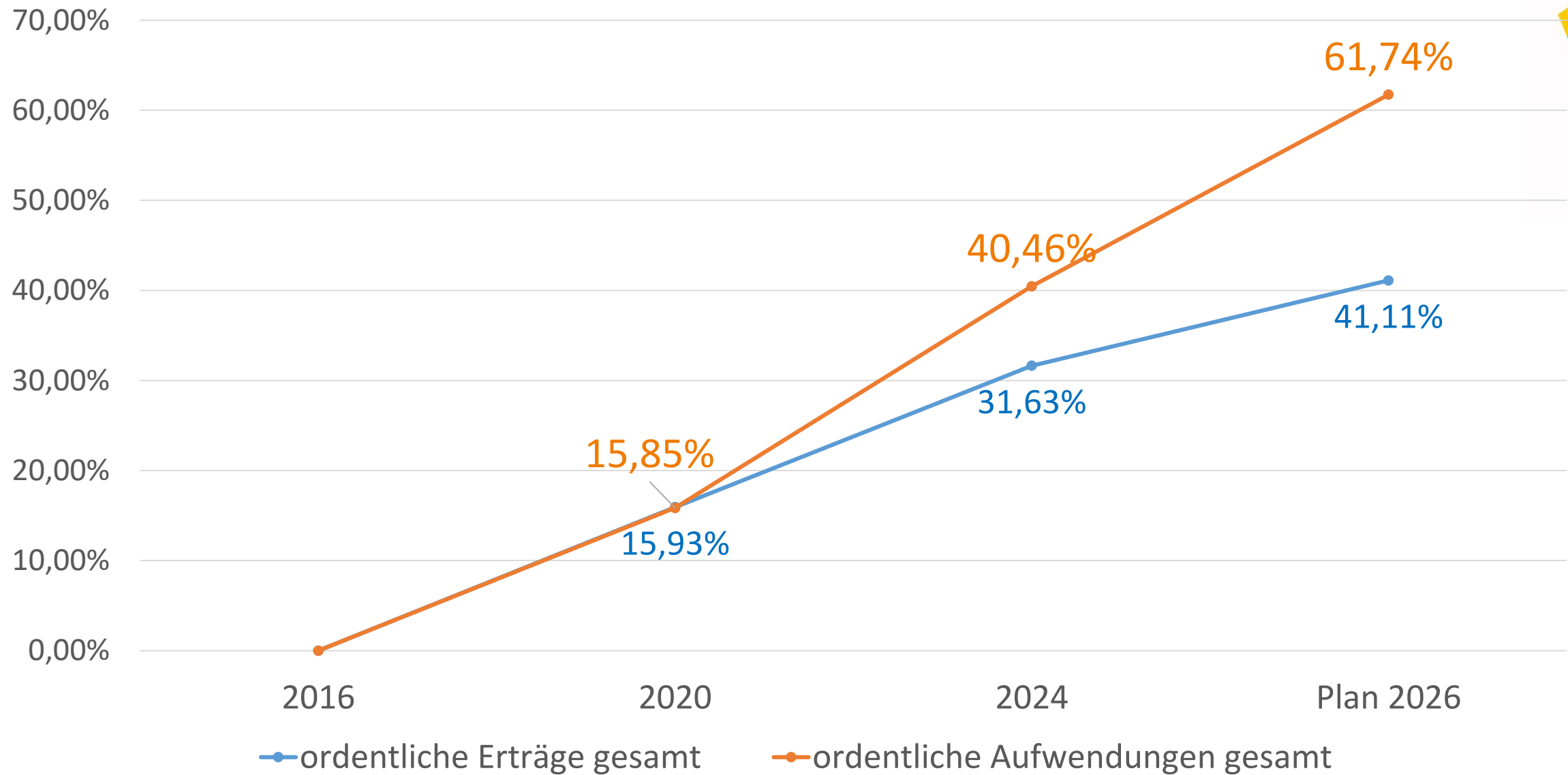
Entwicklung Ergebnisplan und -rechnung



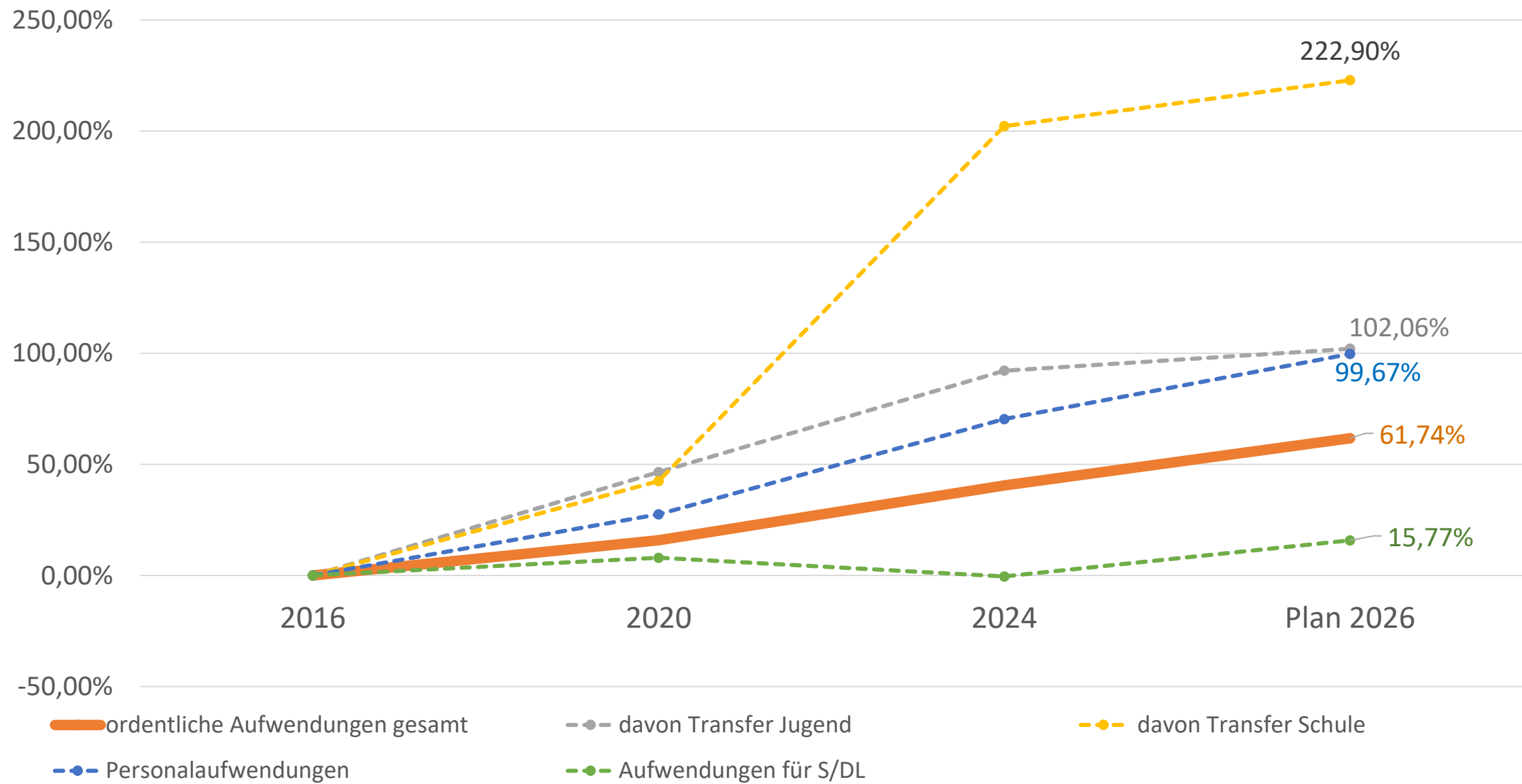
Ergebnisvergleich mit ähnlich großen EN-Städten



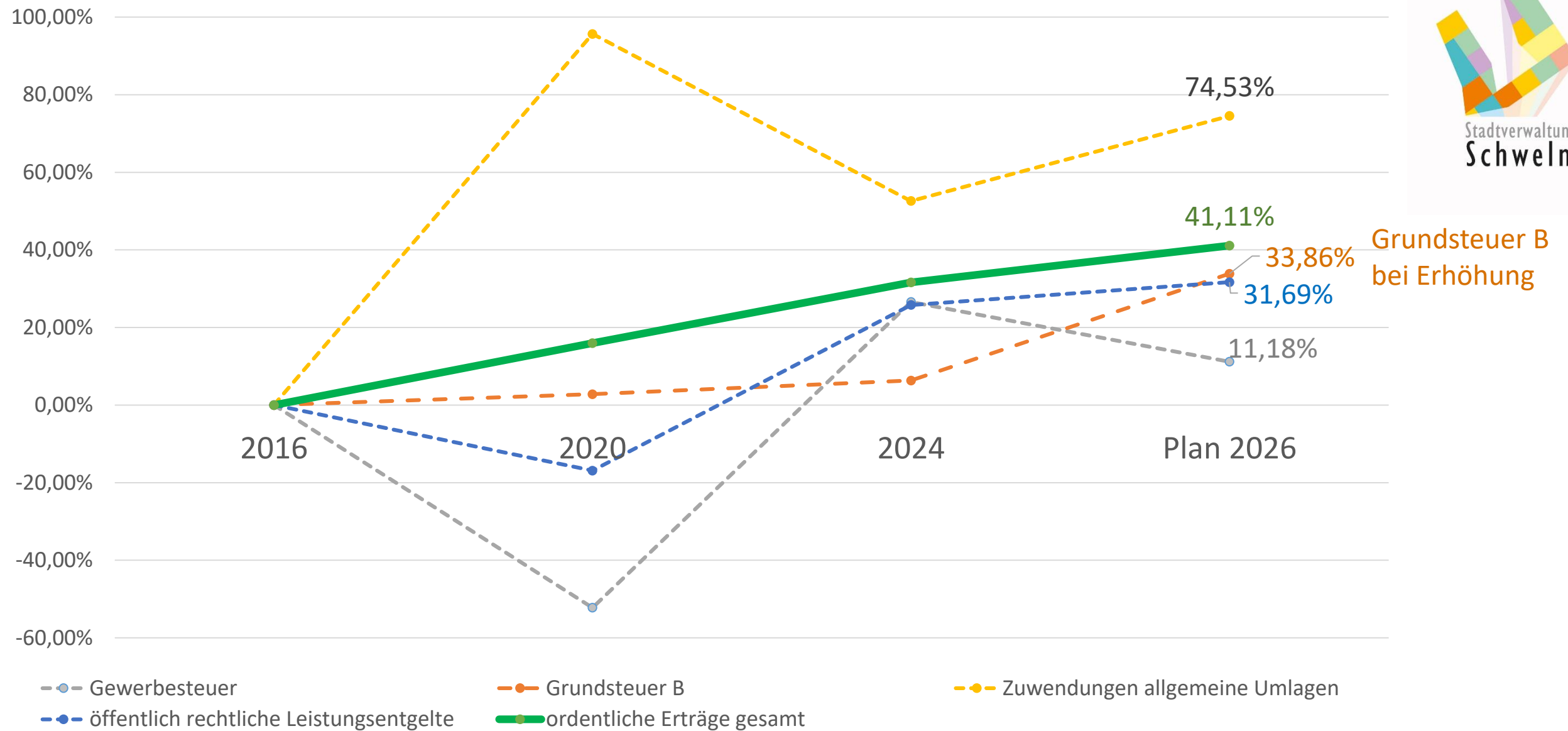
Entwicklung von Aufwendungen und Erträgen zum Jahr 2016



Entwicklung der Aufwendungen seit 2016



Entwicklung der Erträge seit 2016



Die schlechte Haushaltslage
besteht wegen des neuen
Rathauses!

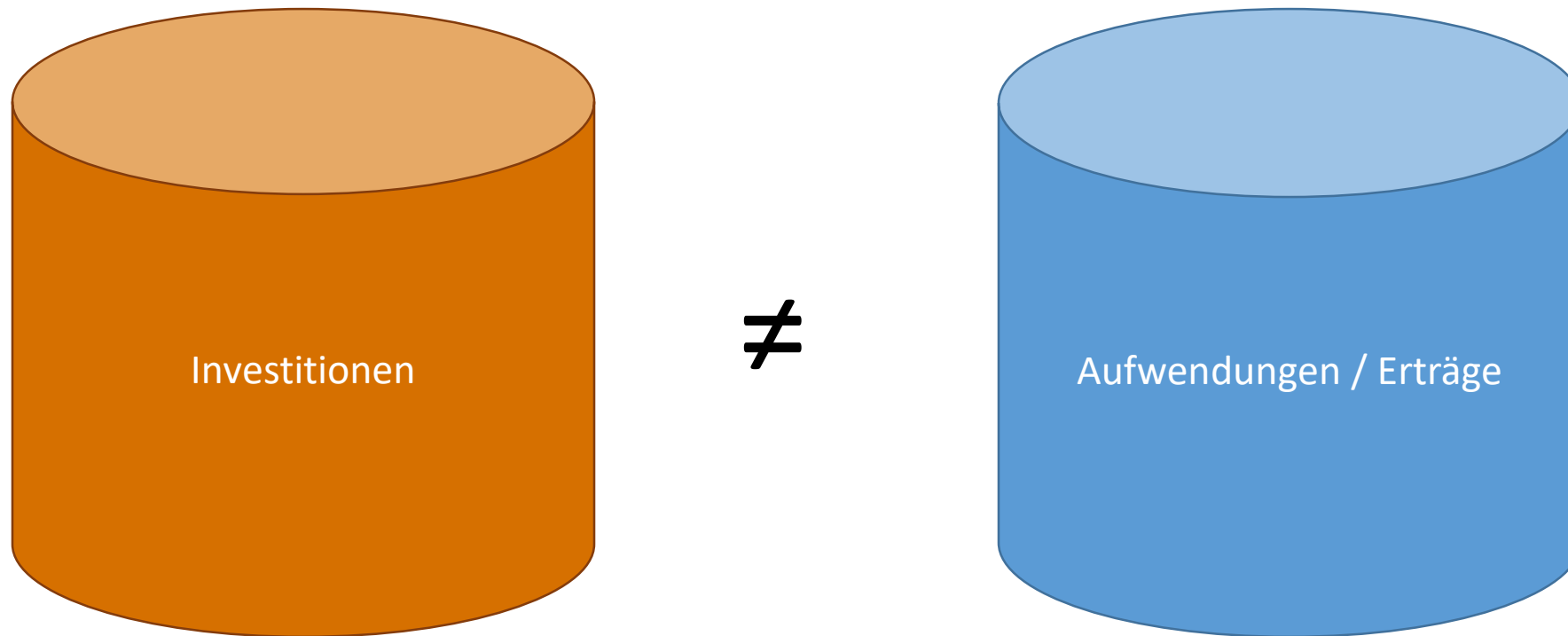
Ist doch klar!



Ist doch klar; oder doch nicht?



Investitionen und Aufwendungen



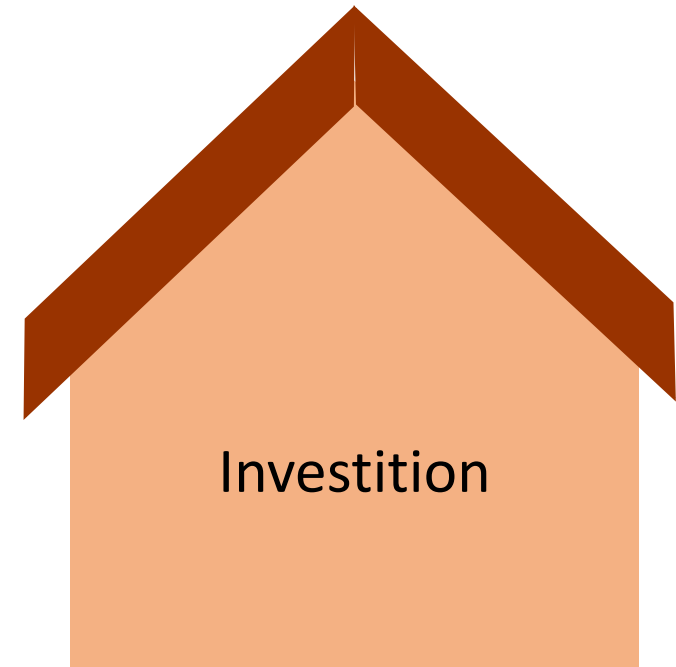
Investitionen und Aufwendungen

Finanzierung durch:

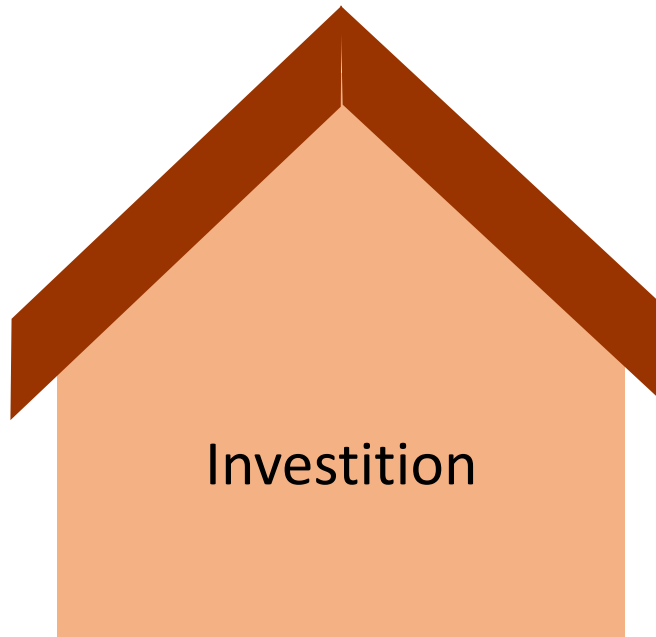
Zuwendungen v.
Bund und Land



Kredite



Investitionen und Aufwendungen



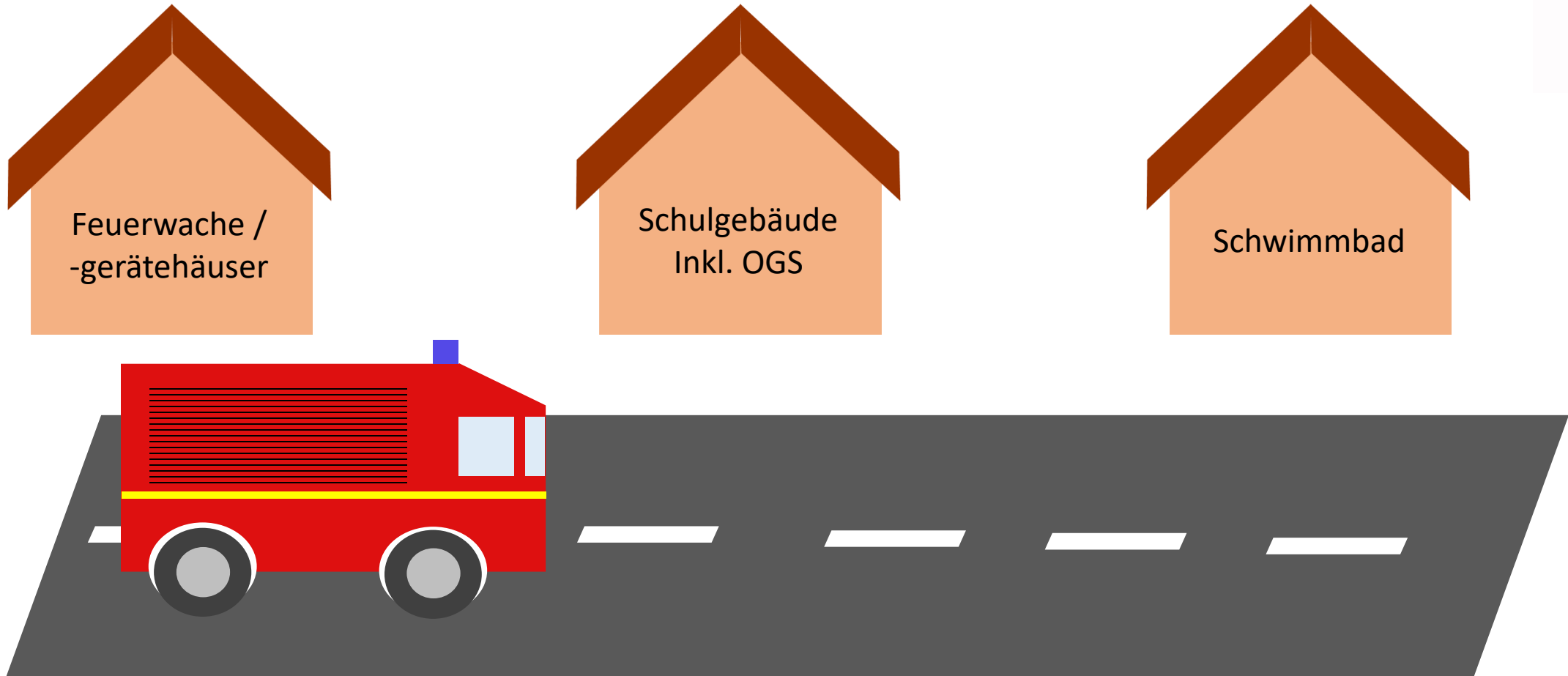
Davon Aufwand:

Zinsen



Abschreibungen

Investitionen und Aufwendungen



Die Stadt hat zu
hohe
Personalkosten!

Personalkosten

Jahr	Beamte	tariflich Beschäftigte	Stellenanteile Gesamt
2020	91,79	192,67	284,46
2021	89,17	207,117	296,287
2022	89,23	219,508	308,738
2023	86,16	279,178	365,338
2024	82,57	293,65	376,22
2025	82,7	291,68	374,38
2026	79,7	295,02	374,72

- Teiltrückführung TBS
- Ausweitung von gesetzlichen Pflichtaufgaben
- Erhöhung Personalschlüssel
- Tarifsteigerungen ca. 20 % seit 2020

Einsparungen

- Schon in den 90er Jahren befand sich die Stadt Schwelm in der Haushaltssicherung
- Einsparmaßnahmen damals waren:
 - ✓ Veräußerung von städtischem Vermögen
 - ✓ Streckung der Investitionen auf einen längeren Zeitraum
 - ✓ Kürzung der Personalkosten auf ein notwendiges Mindestmaß

Einsparungen

- Nach der Änderung der Buchführung in 2008 befindet sich die Stadt weiterhin häufig in der Haushaltssicherung
- Sparmaßnahmen seitdem waren:
 - ✓ Durchführung und Umsetzung von Organisationsuntersuchungen
 - ✓ Reduzierung von Sachaufwendungen, Instandhaltungen
 - ✓ Zentralisierung der Verwaltung
 - ✓ Ertragssteigerungen bei Steuern & Gebühren
 - ✓ Später auch globaler Minderaufwand

Warum jetzt gehandelt werden muss

- Trotz jahrelanger Sparbemühungen kann kein ausgeglichener Haushalt aufgestellt werden
- Mit dem Jahresfehlbetrag aus 2025 wird das Eigenkapital aufgebraucht sein

⇒ Die Stadt Schwelm ist überschuldet

- Einsparanstrengungen müssen verstärkt werden

Hilfe von Bund und Land

- Die zuletzt gewährten Hilfen von Bund und Land entlasten den Haushalt nur leicht

1. Altschuldenhilfe

- Übernahme von 17,3 Mio € an Liquiditätskrediten
=> Aufwandseinsparungen (Zinsen) von ca. 400.000 € pro Jahr

2. Sondervermögen Infrastruktur

- Investitionszuwendungen von ca. 11,2 Mio €
=> Zinseinsparungen von 225.000 €

Abschließende Fakten zur Haushaltslage

- Die finanziellen Probleme sind strukturell bedingt
 - Zuwachs von Pflichtaufgaben ohne ausreichende Gegenfinanzierung durch den Gesetzgeber
- ⇒ Notwendigkeit der Anpassung kommunaler Erträge
- Verschärfung der Einsparbemühungen zur Bewahrung der Handlungsfähigkeit
- Die Stadt fängt nicht erst jetzt an zu sparen:
 - Haushaltssicherung seit den 90ern

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gibt es Fragen?